

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Üxheim

Sitzungstermin: 08.03.2022
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:08 Uhr
Ort, Raum: Üxheim, im Bürgerhaus Leudersdorf, großer Saal

ANWESENHEIT:

Vorsitz

Herr Alois Reinarz Ortsbürgermeister

Mitglieder

Frau Brigitte Blum Ortsvorsteherin Heyroth

Herr Herbert Carl Zweiter Beigeordneter,
Ortsvorsteher Leudersdorf

Herr Willibert Daniels Erster Beigeordneter,
Ortsvorsteher Üxheim-Ahütte

Herr Otto Engel

Herr Wolfgang Heintz

Herr Erwin Hermes

Herr Martin Kirwel

Herr Horst Nelles

Herr Markus Schröder

Herr Raimund Trierscheid

Herr Horst Wirtz Ortsvorsteher Niederehe

Verwaltung

Herr Uwe Hochmann FB 1, Organisation und Finanzen anwesend bis 19:35 Uhr

Frau Elena Kirwel Protokollführerin

Gäste

Herr Mohammed Jamal anwesend betreffend 10.1 anwesend von 18:30 h bis 19:22 h

Herr Philipp Steffes KV Vulkaneifel; Kommunales
Recht, Sicherheit, Ordnung u.
Verkehr anwesend bis 19:35 Uhr

Fehlende Personen:

Mitglieder

Frau Tanja Köhler entschuldigt

Frau Petra Kuhl entschuldigt

Herr Karl Leyendecker entschuldigt

Herr Klaus Müller entschuldigt

Herr Udo Rätz Dritter Beigeordneter entschuldigt

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Üxheim waren durch Einladung vom 01.03.2022 auf Dienstag, 08.03.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die

Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Üxheim für das Jahr 2022- Beratung und Beschlussfassung
5. Anfragen / Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

6. Niederschrift der letzten Sitzung
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Finanzangelegenheiten
9. Anfragen / Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Zu Beginn der Sitzung beantragt der Vorsitzende die Erweiterung der Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte

TOP 6 „Zustimmung über die weitere Planung der Sanierung der K 69“ und

TOP 7 „Änderung des Bebauungsplans ‚In der Gruf‘

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja 11

NEUE TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Üxheim für das Jahr 2022- Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 1-4009/22/37-083
5. Anfragen / Verschiedenes
6. Zustimmung über die weitere Planung der Sanierung der K 69
7. Änderung des Bebauungsplanes "In der Gruf"

Nichtöffentliche Sitzung

8. Niederschrift der letzten Sitzung
9. Informationen des Ortsbürgermeisters
10. Finanzangelegenheiten
11. Anfragen / Verschiedenes

Protokoll:

TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Ortsgemeinderates vom 24.01.2022 ist allen Ratsmitgliedern zugewandt und wird in der vorliegenden Form anerkannt. Ergänzungen oder Änderungswünsche werden nicht vorgebracht.

TOP 2: Einwohnerfragen

Keine

TOP 3: Informationen des Ortsbürgermeisters

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über Neuigkeiten in Bezug auf das geplante Baugebiet „Auf Sohlfeld“ in Üxheim. Er habe mit einer Grundstückseigentümerin gesprochen, die zwar nicht mehr in Üxheim lebe, jedoch den Halt zur Gemeinde nicht verlieren möchte. Ihr Grundstück will sie daher nicht direkt verkaufen, sondern zumindest ein anderes in der Nähe im Gegenzug erhalten, also sozusagen „tauschen“.

Ortsbürgermeister Reinarz erklärt, es bestehe die Möglichkeit, ein angrenzendes Grundstück eines weiteren Eigentümers aus Dollendorf zu kaufen, um dieses dann mit der vorgenannten Grundstückseigentümerin zu tauschen.

Der Vorsitzende bittet die Gemeinderatsmitglieder, eventuelle Einwände gegen diese Vorgehensweise vorzubringen. Seitens der Ratsmitglieder werden keine Bedenken eingeworfen, sodass die Verträge entsprechend vorbereitet und geschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 4: Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Üxheim für das Jahr 2022- Beratung und Beschlussfassung Vorlage: 1-4009/22/37-083

Sachverhalt:

Die neue Haushaltssatzung nebst Plan für das Haushaltsjahr 2022 wurde dem Ortsgemeinderat durch den Ortsbürgermeister zugeleitet.

Die Kommunalaufsicht hat die in der Sitzung am 20.12.2021 beschlossene Haushaltssatzung mit Plan nicht genehmigt und der Ortsgemeinde bis zum 31.03.2022 Zeit gegeben eine neue Haushaltssatzung mit einer Ergebnisverbesserung von 75.000 € im Ergebnis und Finanzhaushalt zu beschließen.

Da der Entwurf des Haushalts bereits in der Zeit vom 06.12.2021 bis zum 20.12.2021 gemäß § 97 Abs. 1 GemO zur Einsichtnahme durch die Einwohner offen gelegen hat, ist eine erneute Offenlage nicht notwendig.

Seinerzeit wurden keine Vorschläge durch Einwohner eingebracht.

Im Einzelnen wurden folgende Sachverhalte gegenüber dem Ursprungsplan geändert:

1. § 2 der Haushaltssatzung
-Streichung des Kredites für das Jahr 2019 i.H.v. 46.000 €, da die Genehmigung aus dem Haushalt

2021 noch bis zum 31.12.2022 gültig ist.

-da derzeit der Jahresabschluss 2019 bearbeitet wird, muss für das Jahr 2018 der damalige genehmigte Kredit i.H.v. 124.620 € noch in der Haushaltssatzung veranschlagt werden. Der tatsächlich aufzunehmende Kredit für die Investitionen 2018 muss noch ermittelt werden.

2. Seite 16 KST 1113 „Öffentlichkeitsarbeit“ Reduzierung des Ansatzes für die Erneuerung des Internet-Auftritt um 3.500 € auf 6.500 €.
3. Seite 43 und 46 KST 1142 „Liegenschaften“ Veranschlagung eines aktuell verkauften Grundstückes i.H.v. 64.620 € (konsumtiv 9.540 € über Buchwert, investiv 55.080 € Buchwert)
Zusätzlich wurde der Betrag für den Grunderwerb „Aktion Blau“ (Kosten 17.590 € und Zuwendung 15.830 €) wegen Nichtzuständigkeit der Ortsgemeinde gestrichen.
4. Seite 77 KST 541 „Gemeindestraßen“ Streichung Ansatz Planung Brückensanierung „Kerpener Straße über Niedereher Bach“ von 7.000 €.
5. Seite 88 KST 551 „Öffentliches Grün“ Streichung der Ansätze „Sanierung Vorplatz Kirche Üxheim“ (20.000 €) und
Prüfung von 13 Brücken (15.000 €). Die Brückenprüfungen wurden bereits 2021 erledigt (Veranschlagung im 1. Nachtrag 2021).
6. Seite 147 KST 611 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ Erfreulicherweise kann die Gewerbesteuer um 200.000 € auf 700.000 € erhöht werden. Dementsprechend erhöht sich auch die Gewerbesteuerumlage um 16.670 € auf 58.340 €.
Anmerkung:
Bei Aufstellung des ursprünglichen Haushaltes war die sehr positive Entwicklung der Gewerbesteuer nicht bekannt. Erst durch die Sollstellung im Januar 2022 hat sich dies ergeben, so wurde z.B. alleine für das Jahr 2020 ein Betrag von ca. 600.000 € veranlagt.
7. Insgesamt kommt es durch die v.g. Änderungen zu einer Ergebnisverbesserung von 238.370 €.

Der überarbeitete Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2022 weist im Ergebnishaushalt Erträge in Höhe von 2.217.640 € und Aufwendungen in Höhe von 2.499.505 € aus, sodass ein Jahresfehlbetrag von -281.865 € erwartet wird.

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt -231.405 €.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betragen 258.580 € und die Auszahlungen 1.840.750 €, sodass ein negativer Saldo von -1.582.170 € festgesetzt wird.

Eine Zunahme der Verbindlichkeit gegenüber der Verbandsgemeinde wird in Höhe von 1.539.305 € erwartet Hierin enthalten ist ein Betrag von 1.269.000 € zur Vorfinanzierung von Investitionen.

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden auf 313.170 € festgesetzt.

Anmerkung:

1. In der Haushaltssatzung muss im § 2 der Kreditbetrag für das Jahr 2020 von 148.120 € um 50.000 € auf 98.120 € reduziert werden, da seinerzeit nur der Betrag von 98.120 € genehmigt wurde, da die eingeplanten Grundstücksverkaufserlöse von 50.000 € im Haushalt 2020 als Kreditreduzierung und nicht als AO-Tilgung eingeplant werden mussten.
2. Bei dem oben unter 3. aufgeführtem Grunderwerb im Rahmen der „Aktion Blau“ handelt es sich um eine Maßnahme im Rahmen der Gewässerunterhaltung II. Ordnung und somit wäre die Kreisverwaltung Vulkaneifel zuständig. Da jedoch sämtliche Vorarbeiten durch die Ortsgemeinde erfolgten und auch der Zuwendungsbescheid auf die Ortsgemeinde läuft, wird, um den Aufwand so gering wie möglich zu halten, in Absprache mit der Kommunalaufsicht und der Kreisverwaltung wie folgt verfahren: Grunderwerb = 17.590 €, Zuwendung = 15.830 €, der verbleibende Eigenanteil von 1.760 € wird durch die Kreisverwaltung an die OG Üxheim erstattet. Da diese Maßnahme somit für

die Ortsgemeinde Üxheim kostenneutral ist, erfolgt keine Veranschlagung im Haushalt 2022 der OG Üxheim. Die tatsächlichen Ist-Buchungen erfolgen selbstverständlich bei den entsprechenden Konten der OG Üxheim. Zwischen der OG Üxheim und der KV Vulkaneifel soll eine Vereinbarung getroffen werden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 in der Fassung des vorgelegten Entwurfs einschl. der Änderung der o.a. Anmerkung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 11

TOP 5: Anfragen / Verschiedenes

Es werden keine Anfragen seitens des Ortsgemeinderates vorgebracht.

TOP 6: Zustimmung über die weitere Planung der Sanierung der K 69

Sachverhalt:

Der Vorsitzende teilt mit, er habe nochmals mit Frau Dajana Becker (LBM Gerolstein) gesprochen. Diese bittet um Mitteilung, ob die vorgesehene Sanierung der K 69, wie bisher geplant, weiterverfolgt werden soll. Die Vorfahrtsregelung der Kreuzung K 69/K 74 soll insofern geändert werden, dass Verkehrsteilnehmer aus Richtung Leudersdorf bzw. Niederehe kommend Vorfahrt haben.

Seitens der Gemeinderatsmitglieder werden keine Einwände vorgebracht.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 7: Änderung des Bebauungsplanes "In der Gruf"

Sachverhalt:

Am 07.03.2022 fand eine Sitzung des Ortsbeirats Heyroth statt. Dort wurde die Änderung des Bebauungsplans „In der Gruf“ besprochen. Hier stehen drei Grundstücke zum Verkauf. Geplant war ursprünglich, dass eine durchgehende Straße die beiden angrenzenden Straßen „In der Gruf“ und „Vulkanweg“ verbindet. Diese soll nun, um Kosten zu sparen, von beiden Seiten nur einige Meter in den Bebauungsbereich hineinragen.

Der Vorsitzende äußert die Frage, ob hiergegen Bedenken bestehen. Einwände werden seitens des Gemeinderats nicht erhoben. Der Vorsitzende wird mit den weiteren Planungen beauftragt.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

gez. Alois Reinarz
.....
Alois Reinarz
(Vorsitzender)

gez. Elena Kirwel
.....
Elena Kirwel
(Protokollführerin)